
Mediziner als Verbrecher im Nationalsozialismus

Aufgaben zum Text

1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an und beantworte dann die Frage.

Der Text handelt davon, ...

- a) für welche Verbrechen Mediziner im Nationalsozialismus verantwortlich waren und was heutige Mediziner darüber wissen.
- b) dass es kaum Forschungen zu medizinischen Verbrechen im Nationalsozialismus gibt.
- c) dass die Geschichte der Medizin im Nationalsozialismus Teil der medizinischen Ausbildung in Deutschland ist.

2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte dann die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

- 1. Während des Nationalsozialismus ...
 - a) wurden Versuche an Menschen durchgeführt.
 - b) wurden Menschen wegen Behinderungen getötet.
 - c) wurden Menschen ohne Zustimmung operiert, damit sie keine Kinder mehr bekommen können.

- 2. Welche Aussage über die Situation nach dem Krieg ist richtig?
 - a) Das medizinische Wissen, das mit NS-Verbrechen im Zusammenhang steht, wird zum Teil heute benutzt.
 - b) Die meisten Mediziner sind heute gut über die medizinischen Verbrechen in der NS-Zeit informiert.
 - c) Alle Ärzte, die an NS-Verbrechen beteiligt waren, mussten nach 1945 ihren Beruf aufgeben.

3. Übe die Vokabeln!

Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus!

Die Nationalsozialisten waren von ihrer _____ (1) überzeugt und wollten Leben, das nach ihrem Verständnis „unwert“ war, vernichten. Viele Ärzte beteiligten sich daran. Unter anderem führten sie _____ (2) von Menschen mit _____ (3) durch. Für Ärzte und _____ (4) in der Medizin von heute ist es wichtig, dass sie sich mit den medizinischen _____ (5) im _____ (6) beschäftigen.

- | | | |
|---------------------|------------------------|----------------|
| a) Sterilisierungen | b) Nationalsozialismus | c) Verbrechen |
| d) Rassenlehre | e) Fachkräfte | f) Behinderung |

4. Übe die Präpositionen!

Was gehört in die Lücke? Wähl aus.

Eine Gruppe von Forschenden beschäftigte sich _____ (an/mit/in) der Geschichte der Medizin im Nationalsozialismus. Das Ergebnis ihrer Forschung zeigt, dass viele Ärzte _____ (an/mit/in) medizinischen Verbrechen wie Zwangssterilisierung oder Menschenversuchen beteiligt waren. Die Nationalsozialisten rechtfertigten die Gewalttaten _____ (an/mit/in) ihrer Rassenlehre. Diese Vergangenheit hat auch Folgen _____ (auf/für/in) die Gegenwart. Bis heute wird das Wissen, das _____ (auf/mit/aus) NS-Menschenversuchen stammt, in der Medizin weiterbenutzt.

Autorin: Eriko Yamasaki